KURIER

KURIER Medienhaus launcht neues wissenschaftliches Talk-Format „Spontan gefragt“ mit Genetiker Markus Hengstschläger -ab dem 30. März auf KURIER TV

29.03.2023 | Kunde: KURIER | Ressort: Österreich / Medien / Fernsehen | Presseaussendung

Am 30. März um 20.15 Uhr feiert das neue wissenschaftliche Talk-Format „Spontan gefragt" auf KURIER TV Premiere. Österreichs bekanntester Genetiker Markus Hengstschläger diskutiert darin als Gastgeber einmal im Monat mit KollegInnen aus der Wissenschaft und prominenten Gästen im Dreiecksgespräch über Themen, die uns alle bewegen. Gäste der ersten Sendung zum Thema „Das Zwischenmenschliche im Digitalen" sind die Schauspielerin und Kabarettistin Isabell Pannagl sowie die Kommunikationswissenschafterin Sophie Lecheler. Alle Infos unter kurier.at/ spontan-gefragt

Honorarfreies Bildmaterial, Copyright KURIER, finden Sie in unserem Pressebereich

Wien, am 29. März 2023. Forschung in Wien: In der neuen Sendung auf KURIER TV „Spontan gefragt" lädt Genetiker **Markus Hengstschläger** einmal im Monat jeweils eine/ n VertreterIn der Wissenschaft und einen prominenten Gast zum Gespräch über Wissenschaft ein. Bei der Premiere am 30. März um 20.15 Uhr steht der digitale Humanismus im Mittelpunkt. Wie die Wissenschaft damit umgeht, welche Auswirkungen die sozialen Medien auf die Selbstwahrnehmung haben und was Social Crawling und ChatGPT bedeuten, wird Markus Hengstschläger mit Kommunikationswissenschafterin **Sophie Lecheler** und Schauspielerin und Kabarettistin **Isabell Pannagl** diskutieren. Unterstützt wird die Sendung neben dem KURIER Medienhaus und dem Wiener Wissenschafts-, Forschungs-und Technologiefonds (WWTF) auch von der Industriellenvereinigung Wien und der Bundes IV, welche mit „Spontan gefragt" gemeinsam der heimischen Forschung und dem Standort Wien zu noch mehr Aufmerksamkeit verhelfen möchten.

Statement für Forschung und Wissenschaft in Wien

Auch KURIER-Chefredakteurin **Dr. Martina Salomon** begrüßt das neue Projekt: „Ohne Forschung verspielen wir die Zukunft! Dem tragen wir mit dem neuen Format ‚Spontan gefragt' Rechnung – multimedial über alle Kanäle des KURIER-Medienhauses ausgespielt. Ziel ist es, das Bewusstsein für die Bedeutung von Forschung und Wissenschaft für unsere Gesellschaft zu stärken."

Dr. Michael Stampfer, Geschäftsführer des WWTF ergänzt: „Die Forschung in Wien ist exzellent und gehört vor den Vorhang geholt. Das macht Markus Hengstschläger in ‚Spontan Gefragt', der Wissenschaftssendung für verständlich Geniales und genial Verständliches."

Evidenzbasierten Journalismus schätzt auch KURIER Medienhaus Geschäftsführer **Mag. Thomas Kralinger**: „In einer Zeit, in der Fakten und Meinungen oft vermischt werden, ist es wichtiger denn je, die Wissenschaft zu verstehen und zu schätzen. Mit diesem neuen wissenschaftlichen Talk-Format wollen wir die spannendsten Erkenntnisse und

Entdeckungen aus allerlei Bereichen der Forschung verständlich präsentieren und einen Beitrag für mehr Verständnis für die Bedeutung von Wissenschaft und Forschung leisten.

Näheres zum Gastgeber und den ersten beiden Gästen:

Markus Hengstschläger

Univ. Prof. Dr. Markus Hengstschläger studierte Genetik, forschte auch an der Yale University in den USA und ist heute Vorstand des Instituts für Medizinische Genetik an der Medizinischen Universität Wien. Der vielfach ausgezeichnete Wissenschafter unterrichtet Studierende, betreibt genetische Diagnostik, ist Berater und Bestsellerautor. Er leitet den Think Tank Academia Superior, ist stellvertretender Vorsitzender der österreichischen Bioethikkommission, ist Kuratoriumsmitglied des Wiener Wissenschafts-, Forschungs-und Technologiefonds und war zehn Jahre lang Mitglied des Rats für Forschung und Technologieentwicklung und Universitätsrat der Linzer Johannes Kepler Universität. Hengstschläger ist außerdem Wissenschaftsmoderator auf ORF Radio Ö1 und Autor von vier Platz-1-Bestsellern.

Sophie Lecheler

Univ. Prof. Dr. Sophie Lecheler wurde in Tettnang, Deutschland, geboren und studierte an der Ludwig-Maximilians-Universität München Kommunikationswissenschaft, Psychologie und Interkulturelle Kommunikation. Während ihrer Doktorarbeit „Framing Politics" ging Sophie Lecheler für Forschungsbesuche in die USA und arbeitete danach an der Universität Amsterdam und der London School of Economics. Seit 2016 hat sie die Professur für Publizistik-und Kommunikationswissenschaft mit dem Schwerpunkt politische Kommunikation am Institut für Publizistik-und Kommunikationswissenschaft der Universität Wien inne. Sophie Lecheler beschäftigt sich mit politischer Kommunikationsforschung, Emotionen in der politischen Kommunikation, politischem Journalismus und Digitalisierung der Nachrichtenproduktion sowie mit experimentellen Forschungsmethoden.

Isabell Pannagl

Schauspielerin, Kabarettistin und Sän gerin – Isabell Pannagl ist ein Multita lent. 1990 in Wien geboren, absolvierte sie ein Musical-Studium, das sie 2014 mit Auszeichnung abschloss. Schon während des Studiums startete Isabell Pannagl ihre Karri ere als Kabarettistin, wobei ihre Programme durch eine gelungene Mischung aus humoristisch umgetexteten Songs, eigenen Kompositionen und Stand-up-Comedy eine große Fan-Gemeinde gefunden haben. Ihr neues Kabarettprogramm „Neues aus dem Dachgeschoss" feierte gerade eine fulminante Premiere im Casanova Wien. Auch aus dem Fernsehen ist Isabell Pannagl bekannt – so war sie etwa in „Die Comedychallenge", „Schnell ermittelt" oder im Kinofilm „Lovemachine" zu sehen und ist regelmäßig Gast der Sendung „Die Tafelrunde". Aktuell tourt sie mit ihrem Solokabarett durch Österreich und Bayern und spielt im Kinofilm „Was man von hier aus sehen kann" mit.

Die nächste Sendung erscheint am 27. April um 20.15 zum Thema „Maßgeschneiderte Medizin" mit Ex-Tennisprofi und ÖTV-Sportdirektor Jürgen Melzer und dem Pharmakologen Univ. Prof. Dr. Michael Freissmuth.

„Spontan gefragt" zu sehen nach der Ausstrahlung am 30.3. um 20.15 Uhr online unter kurier.at/ spontan-gefragt und in der KURIER TV Mediathek (kurier.tv)